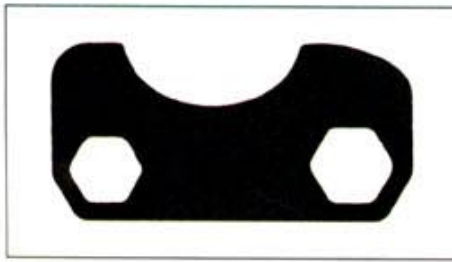
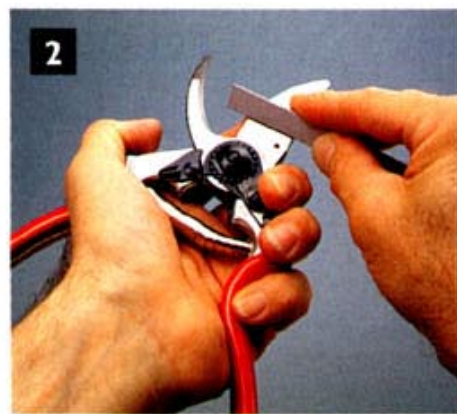


# Wartung



## Stellschlüssel für Baum-, Reb-, Gartenscheren

Präzises Einstellen des Spieles zwischen Klinge und Gegenklinge draussen in der Natur. Beide Sechskant-Löcher im Stellschlüssel erlauben das Lösen bzw. Anziehen sämtlicher Schrauben der Schere.



## Die Haltbarkeit und die Leistungsfähigkeit einer Baumschere hängen auch von deren Pflege ab.

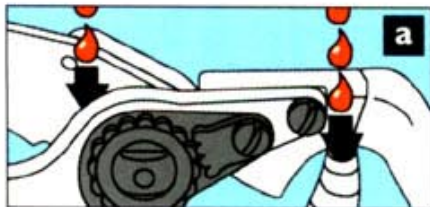
Diese besteht aus:

1. Reinigung der Klinge nach jedem Arbeitstag mit einem trockenen Lappen.
2. Tägliches Ölen von Feder und Rollgriffachse (FELCO 7, FELCO 10 und FELCO 12).
3. Schärfen der Klinge, wenn zum Schneiden ein größerer Kraftaufwand erforderlich wird.
4. Einstellen des Spieles von Klinge und Gegenklinge, falls der Schnitt nicht mehr frei verläuft.

## Schärfen der Baumscheren

1. Nehmen Sie die Baumschere flach in die linke Hand (Foto Nr. 1).
2. Die Klinge mit dem Schleifstein FELCO 900 oder FELCO 901 mit einem Abschrägungswinkel von  $23^\circ$  schleifen.
3. Die Baumschere umlegen und Klinge entgraten. Hierzu den Keramikstein in einem Schleifwinkel von  $5^\circ$  anlegen (Foto Nr. 2).

## Wartung der Baum-, Reb-, Gartenscheren

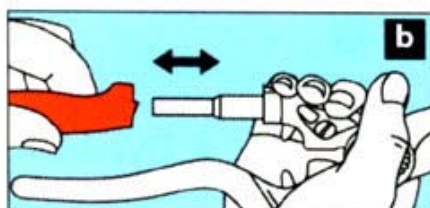


### Wartung

Tägliches Ölen bestimmter Teile der Baumschere laut Zeichnungen a, b und c.

### Austausch der Klinge

Läuft die Klinge nicht mehr reibungslos an der gesamten Länge der Gegenklinge vorbei, so wird empfohlen diese auszutauschen unter Beachtung der Zeichnungen S. 31, Nr. 1 bis 5 und 9 bis 13. Die intensive Benutzung der Baumschere führt zu einem normalen mechanischen Verschleiß der Klinge. Deshalb ist das Schärfen der Klinge unerlässlich, will man mit einem möglichst geringen Kraftaufwand "schneiden" und saubere und präzise Schnitte erhalten.

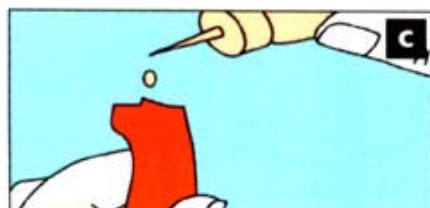


### Austausch der Gegenklinge

Ist der Schnitt nicht mehr so sauber, nach einem mehrmaligen Austausch und trotz präziser Einstellung des Klingenspiels, ist es Zeit, die Gegenklinge unter Beachtung der Zeichnungen S. 31, Nr. 1 bis 4 und 6 bis 13 auszutauschen.

### Austausch von Stoßdämpfer und Puffer

Durch intensive Benutzung verschleißt der Stoßdämpfer der Baumschere. Daher ist ein Austausch bei nachlassender Elastizität normal (S. 31, Zeichnungen a und b). Auf diese Weise wird auch weiterhin die Schonung des Handgelenks und der Hand des Benutzers gewährleistet.



### Austausch von Bolzen und Büchse aus gehärtetem Stahl

Dieser Vorgang wird erforderlich, wenn der Schneidkopf ein starkes Seitenspiel aufweist und wenn der Schnitt ungenau wird. Der Fall tritt nach der Verwendung einer Baumschere über mehrere Jahre hinweg unter starken mechanischen Belastungen ein.

### Rollgriff

Bei intensiver Benutzung muß die Rollgriffachse täglich geölt werden, um die Baumschere länger zu erhalten. Zum Entfernen des Rollgriffs die Baumschere wie auf der Abbildung b) halten. Einige Öltropfen auf die Griffachse geben c) und sie anschließend wieder durch Drücken nach unten einsetzen.

## Wartung der Sägen

Die Sägen sind wartungsfrei. Soll die ursprüngliche Qualität und Widerstandsfähigkeit der Blätter erhalten bleiben, wird von einem nachträglichen Schärfen abgeraten.

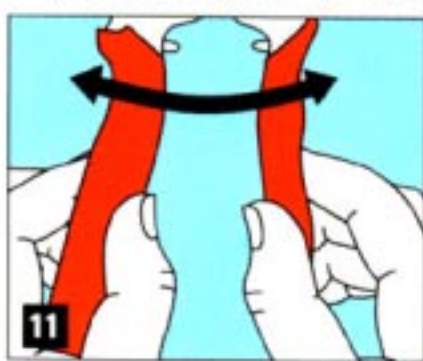
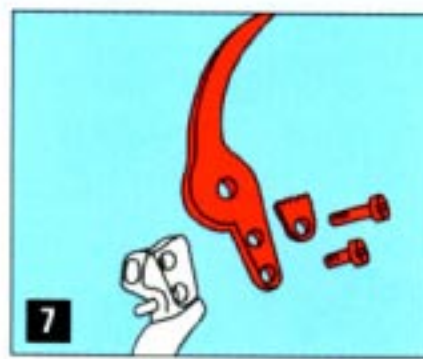
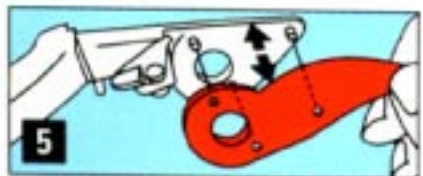
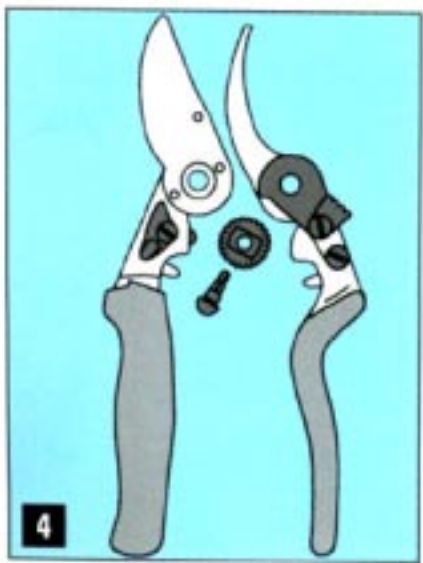
## Garantie

Auf die Griffe, aus geschmiedeter Aluminiumlegierung, der FELCO Werkzeuge gibt es eine lebenslange Garantie.

Die Garantie deckt Konstruktions- und Fabrikationsfehler ab und beschränkt sich auf die aufgeführten Teile. Störungen oder Beschädigungen infolge eines Unfalls, einer normalen Abnutzung oder einer missbräuchlichen Verwendung bzw. einer Verwendung, für die das Gerät nicht vorgesehen ist, werden von der Garantie nicht abgedeckt.

## Einstellen des Spiels von Klinge und Gegenklinge

Siehe Zeichnungen Nr. 1, 2, 10, 11, 12 und 13.



## Erläuterung der Zeichnungen

1. Die Feder entfernen.
2. Den gezahnten Sektor, welcher die gezahnte Mutter verriegelt, lösen.
3. Die gezahnte Mutter in Pfeilrichtung mit dem Schlüssel lösen, der jeder Baumscherenpackung beiliegt.
4. Die gezahnte Mutter vom Bolzen entfernen und die Griffe auseinandernehmen.
5. Die Klinge vom Aluminiumteil abnehmen, die Auflagefläche reinigen und neue Klinge auf die Stifte aufsetzen. Die Stifte nur austauschen, wenn sie beschädigt sind.
6. Die beiden Befestigungsschrauben für die Gegenklinge in Pfeilrichtung lösen und entfernen.
7. Die Gegenklinge vom Griff abnehmen und die Auflagefläche reinigen.
8. Die neue Gegenklinge auflegen und die Klinge nach dem Schmieren der Berührungsstelle mit den beiden unter 6. entfernten Schrauben befestigen.
9. Die Baumschere wieder zusammenbauen, indem Sie den Bolzen wieder in den unteren Griff einfügen und anschließend den oberen Griff auflegen. Die gezahnte Mutter mit der Hand anziehen.
10. Die gezahnte Mutter mit Hilfe des Schlüssels in Pfeilrichtung festdrehen.
11. Das Spiel zwischen Klinge und Gegenklinge durch Einstellung des Drehmoments der gezahnten Mutter einstellen. Die Klinge muß auf 2/3 ihrer Länge an der Gegenklinge reiben.
12. Die gezahnte Mutter durch Einpassen des gezahnten Sektors verriegeln und die Sektorschraube blockieren.
13. Die Feder wieder anbringen.

## Austausch des Stoßdämpfers

1. Die Baumschere auseinandernehmen.
2. Den Klingengriff so in einen Schraubstock einklemmen, daß der Stoßdämpfer nach oben zeigt (Abbildung a). Den defekten Stoßdämpfer mit einem Schraubenzieher entfernen (Abbildung a).  
**Achtung: Niemals den Aluminiumring herausnehmen.** Den neuen Stoßdämpfer einlegen, indem Sie ihn mit zwei Fingern zusammendrücken und den Rand rundherum mit einem kleinen Schraubenzieher vollständig unter den Ring schieben (Abbildung a).
3. Puffer austauschen (Abbildung b).
4. Die Baumschere zusammenlegen und einstellen.

## Schärfen der Drahtseilscheren

Im allgemeinen ist ein Schärfen der Messer nicht erforderlich. Schneidet der Benutzer viele Federdrähte, die zu den härtesten Materialien gehören, so wird ein Schärfen der Messer nach 500 Schnitten empfohlen. Hierfür den Keramiksleifstein FELCO 900 oder FELCO 901 entsprechend den Anweisungen auf den Photos verwenden.

